

Ausgabe **4** 2013
7. Dez

Vauban *actuel*

Das Stadtteilmagazin



Bürgergespräch mit der Stadt S. 4 - 6
Altglascontainer S. 20

Inhalt

Quartiersarbeit	3
Stadtteilverein und AK	4 - 6, 8
Haus 037	7 - 8
Aus dem Quartier	9 - 11
Veranstaltung Haus 037	12
Soziales	13-14
Schon gewusst?	15
Schwarzes Brett	16-18
Expresso	19
Letzte Seite	20

Impressum

Das Stadtmagazin Vauban*actuel* wird von der Gombert und Völzing Vauban*actuel* GbR herausgegeben. Es wird im Quartier in jedem Haushalt verteilt. Erscheinungsweise: 4 x jährlich.

Satz, Gestaltung: Sigrid Gombert

Redaktion: Susanne Besendahl, Sigrid Gombert, Isabelle Haas, Ute Linsbauer, Klaus Lohse, Petra Völzing.

Fotos: soweit nicht anders angegeben: Sigrid Gombert

Anschrift: Gombert und Völzing Vauban*actuel*, Heinrich-Mann-Str. 5, 79100 Freiburg, T. 349 86,

Email: zeitung@vauban.de www.vaubanactuel.de

Auflage: 2200 Druck: Lavori-Verlag, Freiburg.

Vauban-relevante Artikel sind immer erwünscht. Wir freuen uns über alle Manuskripte und Fotos, auch wenn sie uns ohne vorherige Absprache erreichen; eine Haftung können wir nicht übernehmen. Abdruck & Bearbeitung vorbehalten. Eindeutig gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Adressen und Öffnungszeiten**Haus 037 / Stadtteilzentrum****Familieninitiative Lindenblüte**

Haus 37, Alfred-Döblin-Platz 1, DG, Ost,
Offenes Café: Mi 15-17.30 Uhr

Stadtteilbibliothek: Mi 15-18 Uhr**JuKS Offene Kinder- und Jugendarbeit**

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Haus 37, Alfred-Döblin-Platz 1

Tel: 0761 / 456 87145

juks.vauban@freenet.de

www.juks-vauban.de

Kinderabenteuerehof

2. OG., T. 456 87138

Quartiersarbeit

Mo 14-16, Mi 10-13 Uhr, 1. Stock, West,

Tel.: 456 871-34, Fax -39

Stadtteilverein

1. OG, West, T. 456 871-31, Fax: -39

InfoVauban: www.stadtteilverein-vauban.de

Stadtteilzentrum Haus 037

1. Stock West, Saalvermietung,

T. 456 87136, Fax -39

Verein für Autofreies Wohnen

Mo 16-18 + Fr 10-12 Uhr, 1. OG West,

Tel. 456 871-35

Fax 456 871-39

Weitere Adressen und Termine**Bauernmarkt jeden Mittwoch**

14.30-18.30 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Peter u. Paul

M. Hartmann, Vaubanallee 11

T. 400 25 34

S.U.S.I.

Vaubanallee 2a, Tel. 457 0090

Quartiersladen e.V.

Vaubanallee 18: Mo-Fr 8-19, Sa 8-14 Uhr

S.U.S.I.-Café

Mittagstisch: Mo-Fr ab 13 Uhr

abends: Mo + Mi 18 - 24 Uhr

WildRose e.V. - Netzwerk für freie Spiritualität

Vaubanallee 49, Tel: 59 56 059

Kontakt@WildRose.de

Medizinische Versorgung/Notfall**Frauenärztin**

T. 47 17 70

Hebammenpraxis ComingHome

T. 766 29 98

Zahnarztpraxis Pein

T. 888 85 90



Kleine Hexe

Second Hand Kinder Mode First Hand Geschenk Ideen

**Große Auswahl an
Weihnachtsbüchern !**

Öffnungszeiten: Die bis Fr: 9.30-12.00 u. 15.00-18.00 Sa: 9.30-12.30
Vauban-Allee 22 • 79100 Freiburg • Tel. & Fax 0761/4881992

Vauban *actuel*

Die nächste Ausgabe erscheint 22. März 2014




Bernhard Pein
Ganzheitliche Zahnmedizin Zahnkompetenz im Vauban

Das Jahresende naht: höchste Zeit für die jährliche Routineuntersuchung und den Stempel im Bonusheft! Gerne können Sie hierfür einen Termin mit uns vereinbaren.

Unser Praxisteam bietet Ihnen Zahnheilkunde nach höchstem Qualitätsstandard mit den Schwerpunkten:

- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Professionelle Zahnreinigung

Wir wünschen Allen eine besinnliche Adventszeit!

Apropos Weihnachten: vom 23.12.13 - 6.1.14 bleibt unsere Praxis geschlossen.

Zahnarzt Bernhard Pein | Vaubanallee 55 | 79100 Freiburg
Telefon 0761 888 85 90 | www.praxis-pein.de

Vauban *actuel*
Anzeigenschluss 13. März 14
Informationen unter zeitung@vauban.de
oder Tel. 349 86

Quartiersladen
Der Bioladen mitten im Quartier

natürlich & biologisch

0761.4019772 Mo - Fr : 8 - 19 Uhr
info@quartiersladen.de Sa : 8 - 14 Uhr

Liebe Vaubanbewohner/-innen,

nach einer längeren krankheitsbedingten Pause bin ich wieder mit einem Deputat von 25% in die Koordination der Quartiersarbeit eingestiegen. Ferner konnten wir die Diplom-Sozialpädagogin Rosi Schüle mit einer weiteren 25%-Stelle fürs Team der Quartiersarbeit gewinnen. Ich möchte mich sowohl bei dem Vorstand des Stadtteilverein Vauban e.V. – insbesondere bei Reinhild Schepers – als auch den Ehren- und Hauptamtlichen bedanken, die dafür gesorgt haben, dass die Aktivitäten und Angebote weiter stattfinden konnten. Dank auch an alle, die mich mit vielen Genesungswünsche gestärkt haben.

vauban-vernetzt.de – eine öffentliche Plattform für das „Soziale“

Diese aus Projektmitteln der QA finanzierte Online-Plattform wird ab Januar 2014 einen übersichtlichen Terminkalender für alle soziale Einrichtungen, Gruppen und Initiativen im Stadtteil bieten. Sie werden Informationen über Kurse, mietbare Räume und offene soziale Treffpunkte und Projekte finden.

Das „Soziale“ braucht Menschen, die mitgestalten

Ich bin der Meinung, dass der Zusammenschluss von verschiedenen Akteuren im sozialen Bereich das Fundament für das Gemeinwesen bildet. Mit Ihrem Engagement und Willen entstehen im pädagogischen, politischen, kulturellen, nachbarschaftlichen Bereich und in der Bildung vielfältige Projekte und Aktivitäten. Dabei ist eine zukünftig stärkere Zusammenarbeit zwischen allen Einrichtungen, Vereinen und Initiativen ein wichtiges Anliegen der QA.

Der Jour Fixe der Einrichtungen ist eine reale Plattform, um die Herausforderungen des sozialen Wandeln im Stadtteil zu diskutieren und zu formulieren.

Der Jour Fixe ist am Freitag den 13.12.2013 um 10 Uhr im Stadtteilzentrum Haus 037, 1.OG. Themen: Entwurf www.vauban-vernetzt, Projekt „Anschwung“ des Familienzentrums Wiesengrün, Stadtteilfest 2014

Wer organisiert das Stadtteilfest 2014?

Nach der erwarteten Auflösung des Festkomitees suchen wir ein neues Team mit Menschen, die Lust an organisatorischen und konzeptionellen Aufgaben haben, damit es wieder ein Fest im Stadtteil geben kann. Die QA unterstützt und stellt die Ausstattung zur Verfügung, aber das Konzept für das Fest soll von den Bewohner/-innen getragen werden.

Wir laden alle interessierten Personen, Gewerbe, Nachbarn, Freundeskreise ein, sich bei der Konzeption und Organisation des Stadtteilfest 2014 zu beteiligen. Wir freuen uns auf Menschen mit Teamfähigkeit und Zeit, sich verlässlich bei 4 zweistündigen Terminen bis Juli 2014 ehrenamtlich zu betätigen; Aufwandsentschädigungen bei Übernahme bestimmter Verantwortungsbereiche:



Wir geben Ihrer Trauer Raum

Horizonte
BESTATTUNGSWELT & TRAUERBEGLEITUNG

Häckerweg 23a • 79114 Freiburg
Tel. 0761 - 4 01 48 96
info@horizonte-bestattungen.de
www.horizonte-bestattungen.de

Erstes Treffen für das neue Team ist am Mittwoch, 15.01.2014 um 20 Uhr im Haus 037, 1.OG. info@quartiersarbeit-vauban.de, Tel. 0761-45687134, Mo 16-18 Uhr und Mi 10-13 Uhr

Die „Jungen Alten“

Sozialpädagogin Clemens Back berichtete vom AK „Älter werden im Rieselfeld“, einer Umfrage bei Menschen über 50 und den dort initiierten Angeboten, das Leben altersgerecht zu gestalten, für das im Rieselfeld sogar eine 60%-Stelle bewilligt worden ist. Die 15 Teilnehmer/-innen unseres Treffens waren sich einig, dass sie die Motivation, Erfahrung und Engagement einbringen können, damit sich auch im Stadtteil Vauban eine derartige Initiative bilden kann.

Die QA lädt herzlich alle an diesem Thema Interessierten am Dienstag, 10.12.13 um 16 Uhr ins Haus 037, 1.OG ein.

Patricia de Santiago

Nikolaus-Kinderkino: „Ice Age 4“ 6.12., 15.30 Uhr, Haus 037

Neue Mitarbeiterin in der Quartiersarbeit Vauban

Seit November 2013 arbeitet Rosi Schüle im Team der Quartiersarbeit Vauban mit. Als Diplom-Sozialpädagogin (FH) ist sie außerdem bei einem Bildungsträger angestellt und begleitet WerkrealschülerInnen beim Übergang von der Schule in den Beruf. In ihrem Erstberuf ist sie Grafikerin und arbeitet freiberuflich in diesem Bereich. Rosi Schüle hat von 2009 bis 11 im Vauban gelebt. Einige Institutionen und VaubanerInnen kennt sie bereits aus dieser Zeit. Seit 4 Jahren leitet sie am Kinderabenteuerhof das Ferienprogramm „Mit und Hoch zu Pferde“ und kennt daher auch einige Kinder aus dem Stadtteil. Sie freut sich auf die Arbeit im Quartier, auf viele lebendige Begegnungen, spannende Projekte, interessante Themen im und um Vauban.

Rosi Schüle



Zu guter Letzt: Das neue Team der Quartiersarbeit wünscht Ihnen – älter oder jünger – eine fröhliche Weihnachtszeit und alles Gute für das kommende Jahr!



Avanti Busreisen
Telefon 0761 - 38 65 88 -0
e-mail: info@avantireisen.de
www.avantireisen.de

Umweltfreunde fahren Bus

Hätten Sie gedacht, dass der Reisebus das klimaschonendste motorisierte Verkehrsmittel ist? Umso schöner, dass Sie mit uns gleichzeitig besonders sicher und komfortabel reisen.
Willkommen an Bord!

Viele Vorschläge und rege Diskussion beim Bürgergespräch am 13.11.13 Lärmschutz und Verkehrssicherheit stehen im Mittelpunkt

Die Stühle im großen Saal reichten nicht aus, als nach etwa acht Jahren der Stadtteil Vauban wieder an der Reihe war und Oberbürgermeister Dieter Salomon zum Gespräch einlud. Mit ihm kamen sechs VertreterInnen der Verwaltung sowie ein Vertreter von Freiburg Wirtschaft und Touristik (FWTM).

Michael Schubert für den Stadtteilverein Vauban und Jörg Dengler als Vertreter des selbstverwalteten Stadtteilzentrums Haus 037 begrüßten den Rathauschef und seine MitarbeiterInnen und die zahlreichen StadtteilbewohnerInnen. An erster Stelle standen Verkehrsprobleme; zu den vorab schon gesammelten Themen gesellten sich an dem Abend noch weitere. Der zweite Bereich umfasste die Probleme der Infrastruktur für BesucherInnen.



Foto: J. Dengler

Überquerung der Wiesentalstraße zwischen Clara-Immerwahr- und Oltmannstraße

Vor allem für Radfahrer, aber auch für PKW wird die Situation dort immer noch als unübersichtlich und gefährlich empfunden – u.a. wegen dem spät sichtbaren motorisierten Verkehr, der meist schnell von der Bahnunterführung her hochfährt. Der AK Verkehr hat daher schon mehrfach der Verkehrsbehörde einen Kreisverkehr vorgeschlagen. Der wurde auch von einem externen Verkehrsplaner, den der AK zu einer Ortsbegehung eingeladen hatte, als optimale Lösung empfohlen.

Die Debatte: Frank Uekermann, Leiter des Garten- und Tiefbauamtes, wies darauf hin, dass auch ein Kreisverkehr ohne große Mittelinsel den Verkehr zu sehr verlangsamen würde und die vielen Tempo 30 Straßen erforderten, dass der Verkehr auf bestimmten Achsen schneller fließe.

Beiträge aus dem Publikum: Das Kernproblem sei die Verkehrsführung mit quasi versetzter Kreuzung zur Oltmannsstr. hin. Diese Einmündung müsste im Grunde vorverlegt werden. Ein Bewohner hatte sich am Wochenende zuvor dort genauer umgeschaut und seine Idee einer Fahrradbrücke in Höhe des Bahndamm aufgezeichnet. Sie wurde vom Podium mit

erstauntem Schmunzeln aufgenommen, aber auch gleich das Problem hoher Unterhaltungskosten benannt. Fazit: Im Rahmen des Fahrradmasterplan mit geplanten Radschnellwegen, der innerhalb der nächsten vier Jahre umgesetzt werden wird, sollen die verschiedenen Möglichkeiten verbesserter, sicherer Querung gründlich geprüft werden.

Geschwindigkeiten im Quartier

In den verkehrsberuhigten Wohnstraßen fährt kaum ein Lieferdienst Schritt, wobei wohl vor allem der Zeitdruck ausschlaggebend ist. Von BewohnerInnen wird eine Paketstation für die Paketdienste vorgeschlagen die Geschwindigkeitsüberschreitung in den Spielstraßen mitsamt Luft-, und CO2 Belastung zu vermindern. Dies findet bei der Verwaltung Unterstützung, es wird jedoch an die Verantwortung eines jeden erinnert, was die Folgen angeblicher Internetschnäppchen betrifft.

Die beiden großenteils in Ost-West Richtung verlaufenden Achsen Vaubanallee und Clara-Immerwahr-/Lise-MeitnerStr. sollten auf Vorschlag des AK Verkehr und Wunsch von AnwohnerInnen/Familien zu Tempo 20 Bereichen umgewandelt werden. Ein weiterer Vorschlag sind Verengungen wie in der Mitte der Allee. Thomas Fabian vom Stadtplanungsamt stellt in Aussicht, beide Möglichkeiten zu prüfen.

Zum Thema Besucher/innen aus aller Welt

Von einem nachlassenden Interesse ist noch wenig zu spüren, aber es kommen zum Teil andere Interessenten. auch Studentengruppen und Schulklassen finden ihn als Beispiel für nachhaltige Entwicklung spannend. Michael Schubert vom Stadtteilverein Vauban beklagte, dass für die nicht unerhebliche Anzahl selbst organisierter Besuchergruppen weiterhin öffentliche Toiletten fehlten, darunter leide auch das Gelände der Initiative für urbanes Gärtnern. Michael Richter von der FWTM bestätigte, dass es nur eine Teillösung für die vier als Partner der FWTM anerkannten Anbieter von Führungen gebe; sie dürfen die Toiletten des Südens nutzen, wofür dieser eine monatliche Kostenpauschale erhält.

Zudem wurde ein Busparkplatz im Nahbereich für erforderlich gehalten, da es nach Erfahrung von Andreas Delleske, der seit Anbeginn Vauban Führungen macht, nicht praktikabel sei, die Busse für den kurzen Aufenthalt zum Busparkplatz in der Haid fahren zu lassen.

Bauprojekt V 6/7 der Fa. Gisinger

BewohnerInnen im V8 Gebäude an der Wiesentalstr. protestieren gegen einen angekündigten öffentlichen Parkplatz

SchmuckRaum
Martina Schlichenmaier
Vaubanallee 29
79100 Freiburg
0163 2965167
0761 6964998

Unikate Anfertigungen Umarbeitungen

www.schmuckraum-vauban.de

Öffnungszeiten:
Di, Mi, Do
9.00 - 13.00 Uhr
15.00-18.30 Uhr
u. nach V.

Schuhmacherei
Reparaturen und Anfertigung von Maßschuhen

Schuhmachermeister Marie Curie Str. 7
Feri Braun Tel. 137 79 16

unter einem der beiden für 2014 geplanten Gebäude, da die Ausfahrt am Innenhof mit Gärten vorbei zur Wiesentalstr., kurz vor der Ampel geleitet werden soll. Herr Fabian stellte klar, dass noch kein entsprechender Bauantrag vorläge und bot ein Gespräch im Technischen Rathaus an.

Bahnlärm

Die vielen Neubewohner/innen, die im 3. BA direkt an der Bahnlinie wohnen, beklagen speziell die vielen Güterzüge, die in der Nacht über diese Strecke geleitet werden. Zum einen reichen die baulichen Maßnahmen wie besondere Lärmschutzfenster in dieser unmittelbaren Nähe zum Bahndamm offenbar nicht aus, zum anderen wird die Strecke nachts inzwischen noch häufiger befahren, zudem mit längeren Güterzügen, die vor allem den Schlaf und so letztlich die Gesundheit der Familien stärker beeinträchtigen (s. S. 5).

Die Oldtimer Partywagen der VAG

Eine Anwohnerin berichtet von den Sonderfahrten mit lauter Musik etc., die zu nächtlicher Zeit eine Pause an der Endhaltestelle einlegten, in der die Frauen am WC im VAG Häuschen anstehen und die meisten Männer den Graben und Gartenzäune zum Urinal machen. Das ginge ja wirklich nicht, waren sich die Verwaltungsvertreter einig und wollen mit der VAG eine Lösung finden.

Die Wendeschleife als Ort für An- oder Abfahrt

Das Fazit der längeren Diskussion fasste der OB so zusammen: Es scheint sinnvoll zu sein, den Bussen zum Aus- oder Einsteigen die Einfahrt an der Wendeschleife zu erlauben, an das Häuschen der VAG eine Toilettenanlage zu setzen und den Gruppen mit einem Spezialticket eine Kurzfahrt mit der Straßenbahn (zwei Stationen) zu ermöglichen. Uekermann sagte zu, mit der VAG entsprechend zu verhandeln. Als Kurzparkplatz für Busse scheidet nach seiner Erfahrung der Aldi-Platz aus, es soll aber Kontakt mit der Umzugsfirma Zapf aufgenommen werden.

Der Vorstand des Stadtteilverein erinnerte an seinen Vorschlag, am Eingang der Vaubanallee einen Infopunkt einzuplanen. Mit der FWTM gab es mehrere Gespräche, leider wollte sie ihn aus finanziellen Erwägungen nicht zusagen, bot aber als „Trostpflaster“ Infotafeln an den Eingangsbereichen zum Quartier an wie beim Green City Hotel und an der Endhaltestelle. Michael Richter versprach, dieses Projekt in Kooperation mit Guides und dem Stadtteilverein nun anzugehen.

Treffpunkt für BewohnerInnen

Die Quartierarbeit sucht einen – möglichst ebenerdigen

businessfengshui@bahura.net
*Dienst du dir selbst in Liebe
dann dienst du der Welt*
dipl.ing. bahura alicke : rosa-luxemburgstr. 13 : 0761 15291015

– Treffpunkt, wie von verschiedenen Bewohnerkreisen gewünscht, dieser wäre auch wichtig wegen der stark anwachsenden Zahl der Generation 60plus. Es entstehen neue Aufgabenfelder für die Quartiersarbeit.

Die Veranstaltung ging eine Stunde länger als geplant und blieb bis zum Schluss interessant und konstruktiv.

R.Schepers

Schwerpunktthema Bahnlärm

Warum wurde überhaupt so nah an dieser viel befahrenen Bahnstrecke gebaut?

Der OB antwortete: Zwar wurden die Gebiete von Gewerbegebiet über Mischgebiet zu Wohngebiet aufgewertet, ein Gewinn sei der Stadt insgesamt aber nicht entstanden, vielmehr habe die Entwicklungsmaßnahme Vauban mit einem Minus abgeschlossen. Es sei also kein Geld aus den Grundstücksverkäufen vorhanden, das nun in Schallschutz investiert werden könne. Es blieb die Frage: Warum die nicht unerheblichen Mehreinnahmen durch die Bebauungsplanänderung nicht für besseren Schallschutz reserviert wurden anstatt ihn den Bauträger aufzubürden, die am Bau selbst nur wenig Möglichkeiten haben wie eine stärkere Verglasung.

Tiefbauamtsleiter Uekermann führte aus:

- Die Bahn übernimmt Lärmschutzmaßnahmen nur für einen Bebauungsbestand bis zum Baujahr 1974. Für alle danach entstandenen Bebauungen müssen die Kommunen den Lärmschutz tragen.

- Im Vauban ist im Bebauungsplan passive r Lärmschutz festgesetzt, d. h. Lärmschutz an den Häusern, nicht an der Quelle. Aktiver Lärmschutz, d. h. eine Lärmschutzwand, muss zwar auf dem Gelände der Bahn stehen, d. h. die Bahn muss mit ins Boot; die Kosten für Bau und Unterhalt müsste aber die Stadt Freiburg tragen.

- Der Lärmkartierung aus dem Jahr 09 liegen Daten von 05 zugrunde. Sie können dem EU-Lärmaktionsplan nicht zugrunde gelegt werden. Eine neuere Datenerhebung obliegt der Bahn.

- Nur bis 31.12.2014 hat die Kommune die Hoheit über die Erstellung des Lärmaktionsplans, ab 1.1.2015 wechselt die Zuständigkeit bzgl. der Lärmschutzmaßnahmen an den Bahnhauptstrecken zur Bahn.

- Frank Uekermann hat bei der Bahn angerufen: Es gibt zwei Stellwerke, im Norden und im Süden der Stadt. Sie sind am

Susanne Besendahl
RECHTSANWÄLTIN
FACHANWÄLTIN FÜR
Familienrecht
WEITERE SCHWERPUNKTE:
**Mediation
Erbrecht**

IM HAUS »DIVA«
LISE-MEITNER-STR. 12
79100 FREIBURG-VAUBAN
TEL.: 0761 | 488 17 41
SUSANNE@BESENDAHL.DE
WWW.BESENDAHL.DE

 So einfach geht Carsharing heute
www.gruene-flotte-carsharing.de 

Wochenende von Samstagmittag bis Sonntagabend nicht besetzt. In dieser Zeit fahren die Güterzüge über die Hauptstrecke, um Zugkreuzungen zu vermeiden. Die Frage blieb im Raum, warum sie auch werktags in der Nacht fahren.

Frank Uekermann bietet an, an die Bahn zu schreiben und die Unterschriftenliste mitzuschicken.

Einschätzung von Uekermann und Salomon zur Bahn AG:

Auch die Stadtverwaltung bekäme oft keine Antwort. Es helfe anschreiben, anschreiben, anrufen

Stellungnahmen und Anregungen betroffener Bürgerinnen/Bürger:

- Die Erschütterungen sind so stark, dass die Möbel wackeln. Die Gesundheit ist definitiv bereits beeinträchtigt
-Die Güterzüge sind je schneller, desto lauter. Dürfen sie im Stadtgebiet so schnell fahren? Bitte an die Stadt, dies an die Bahn weiterzugeben und zu fordern, die Geschwindigkeit im Stadtgebiet zu begrenzen.

-Die Begründung, dass wegen Nichtbesetzung eines Stellwerks die Güterzüge nachts über die Hauptstrecke mitten durch die Stadt fahren müssen, sei nicht stichhaltig. Moderne elektronische Stellwerktechnik ist nicht mehr auf Personal vor Ort angewiesen. Die Bahn soll aufgefordert werden, entweder ausreichend Personal einzusetzen, um den gegenwärtigen Zustand zu beenden oder moderne Stellwerktechnik zu verwenden.

Wie geht es weiter?

-Frank Uekermann entwirft einen Brief von der Stadt an die Bahn

-Hanna Kneser organisiert die Sammlung von Unterschriften aller Interessierten (rd. 100 haben bereits unterschrieben).
H. Kneser

Die Mitgliederversammlung des Stadtteilvereins Vauban



Foto: J. Dengler

Dengler, Reinhild Schepers, Bobby Glatz und Günter Reineke (Foto, von links), Heidrun Maitreau und Geli Delius, die aus familiären Gründen nicht wieder kandidiert haben, wurde für ihre zweijährige Vorstandsarbeit herzlich gedankt, sie möchten sich punktuell weiterhin für das Quartier engagieren.

Neben den Jahresberichten beschäftigten sich die Mitglieder mit dem Hintergrund und Umfang zweier laufender Studien: Die von der Stadt bezuschusste und auf Interviews mit sog. Schlüsselpersonen beschränkte Studie der RWTH Aachen mit dem Schwerpunkt Bürgerbeteiligung und die Umfrage zu Verkehrsthemen in Vauban und dem Rieselfeld, die im September im Rahmen einer Doktorarbeit angelaufen ist. Weiteres Thema war die Vorbereitung des vom OB angekündigten Bürgergesprächs im Stadtteilzentrum.

Neu erschienen:

Quartiersplan 2014 Erlös geht in ein Skulpturprojekt

Vauban steht kurz vor der Vollendung der Bebauung! Nur ein Gewerbegebäude an der Merzhauser Straße auf dem Grundstück V8 steht noch in der Planung, Baubeginn ist wahrscheinlich im Frühjahr 2014. Das sind für den Stadtteilverein Vauban gute Gründe, nun einen neuen und endlich kompletten Quartiersplan Vauban herauszugeben. Der aktuelle Plan 2014 ist, wie zuvor die Pläne von 05 und 07, von Landschaftsplaner eRich Lutz erstellt worden. Erhältlich ist der neue Quartiersplan zum Stückpreis von 50 Ct z.B. bei Benny's Backwaren (Vaubanallee 22) und verschiedenen Geschäften. Wiederverkäufer können sich an den Stadtteilverein Vauban wenden, Tel: 0761-45 68 71-31 oder Email: stadtteilverein@vauban.de (Mindestabnahme 50 Stück).



Der Verkauf dient einem guten Zweck: Sind die Druckkosten gedeckt, geht der Erlös in den Topf für eine neue Skulptur als Ersatz für das zerfallende „Quartiersgeflüster“ der Grünspange 5.

+ INDUKTIV

ELEKTROTECHNIK

Ihr Partner für Licht- & Kommunikationstechnik
Multimedia | Gebäudesystemtechnik
Elektroinstallation | E-Check | Immobilienservice

Innungsfachbetrieb | Inhaber Stefan Gräßlin
Marie-Curie-Str. 3 | 79100 Freiburg
Tel. 0761-2 25 83 | Fax 29 26 303 | Mobil 0160-588 588 1
post@induktiv.info | www.induktiv.info

Stefan Bisdorf Praxis für
Atem- und Körperpsychotherapie

- Einzel- und Gruppenarbeit für psychosomatische Symptomatiken
- Atemarbeit: „Da sein am Dienstagmorgen“ fortlaufender Kurs, Einstieg jederzeit möglich, jeweils 7.30 - 8.30 Uhr.
- Einzel- und Gruppensupervision
- Astrologisch psychologische Beratung
- Paarberatung

Atemtherapeut AFA/SBAM | Körperpsychotherapie DGK/ECP | Heilpraktiker für Psychotherapie

Lise-Meitner-Str. 10d | D-79100 Freiburg | Tel. 0761 - 33 950 | Fax: - 33 960
mail: info@atempsychotherapie.de | web: www.atempsychotherapie.de

Wohin fließt das Regenwasser im Vauban?

Mit dieser Frage beschäftigte sich seit Ende 2009 ein Forschungsprojekt der Hydrologie der Uni Freiburg in Zusammenarbeit mit dem im Vauban ansässigen Regiowasser e.V. und dem Ingenieurbüro Ernst & Co. Nun liegt der Abschlussbericht vor.

Über einen Zeitraum von mehr als 2 Jahren wurden Niederschlag, Versickerungsraten und die Abflüsse in den Versickerungsgräben gemessen. Für die Ingenieure ist der Gebietsabfluss von Interesse, denn danach werden die Größen der Entwässerungseinrichtungen bemessen. Unter anderem sollte das Projekt untersuchen, ob die Annahmen, die Mitte der 90iger Jahre der Planung zu Grunde lagen mit der heutigen gemessenen Realität übereinstimmen. Eines der Ziele der Planung war, durch Maßnahmen der Regenwasserbewirtschaftung z.B. durch Gründächer, versickerungsfähige Flächen, Bäume und die Versickerungsgräben über das Jahr gesehen 87% des Gebietsniederschlags im Vauban zurückzuhalten, und damit den Dorfbach zu entlasten. Und ja, das ist der Fall. So wurden durch die genannten Maßnahmen 2011 etwa 87% des gesamten Niederschlags zurückgehalten und im regenreichen 2012 immerhin noch 66%. Vergleichbar besiedelte Gebiete ohne jegliche Maßnahmen der Regenwasserbewirtschaftung kommen lediglich auf 20-40% Rück-

halt. Vom Gebietsrückhalt – wie viel und wie schnell also das Regenwasser aus einem Gebiet abfließt - kann ganz entscheidend abhängen wie hoch die Hochwasserschäden der Unterlieger sind.

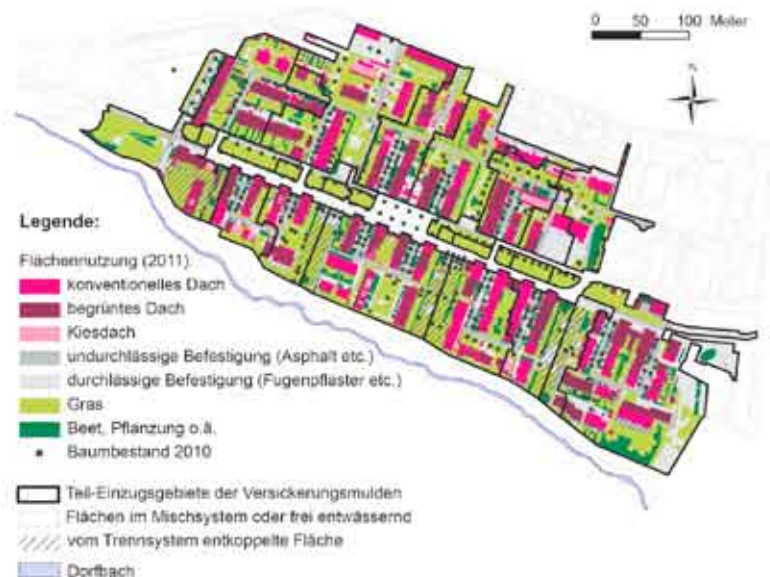
Wer eine Wasserbilanz für sein eigenes Grundstück erstellen möchte, kann dies über ein im Rahmen des Projektes neu entwickelte Webanwendung tun. www.naturnahe-regenwasserbewirtschaftung.info

Hier lernt man, spielerisch die Auswirkungen der unterschiedlichen Gestaltung von Oberflächen zu entdecken, oder welchen Einfluss Gründächer, Bäume oder Asphalt auf den Abfluss in den Dorfbach haben. **Jörg Lange**



Foto: E. Henkel

Weitere Informationen unter: www.hydrology.uni-freiburg.de/forsch/regenwasservauban





RADieschen&Co.
...der Fahrradladen im Vauban...

Jetzt zugreifen!



Ausstellungs E-Bikes und Testpedelecs Modelljahr
2013 zu deutlich reduzierten Preisen!

Marie-Curie-Str.1 | 79100 Freiburg | 0761 40 144 35 | www.radieschen-co.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00 - 13:00 & 14:30 - 18:30Uhr; Sa. 10:00 - 16:00Uhr

Giselher Löffler

Pfarrer, Kontemplationslehrer
und Pastoralpsychologe

- Psychotherapie
- Eheberatung
- Supervision
- spirituelle Begleitung



Lise Meitner Straße 3
79100Freiburg
0761 / 514 60 82
0163 / 794 18 42
giselher.loeffler@cgjung.de

Woher kommt die Energie im Vauban?

Zur Energiegewinnung wird die Sonnenenergie in großem Maße im Vauban genutzt. Zum einen über Sonnenkollektoren zur Unterstützung von Raumheizung und Warmwasserbereitung zum anderen über Solarstromanlagen (Photovoltaik).

Die 119 Solarstromanlagen auf den Dächern im Vauban mit einer elektrischen Spitzenleistung von 1172 kW produzierten im Jahr 2012 insgesamt 1.126.214 kWh Strom.

Fast alle Gebäude werden durch ein Blockheizkraftwerk (BHKW) über ein 14 km langes Nahwärmenetz mit Energie für Heizung und Warmwasser versorgt. Lediglich Gebäude mit einem nachgewiesenen Heizwärmebedarf kleiner als 15 kWh/m²/Jahr dürfen sich auch individuell mit Wärme versorgen.

Der im zentralen BHKW Vauban erzeugte Strom wird ins öffentliche Netz eingespeist. Die Anlage wurde 2002 errichtet und umfasste damals eine Holzhackschnitzelheizung mit einer thermischen Leistung von 2,5 MW und zwei Gas-/Ölkessel jeweils 2,5 MW. Dazu kam eine Dampfmotor-Generator-Kombination mit einer elektrischen Leistung von 240 kW. Leider erreichte der Dampfmotor nie seine Nennleistung und fiel häufig aus. Deshalb tauschte der Betreiber, die badenovaWÄRMEPLUS GmbH & Co. KG, diesen 2011 gegen ein erdgasbetriebenes BHKW mit einer elektrischen Leistung von 850kW. Um den Nutzungsgrad der Anlage zu erhöhen, wurden außerdem eine elektrische Wärmepumpe installiert und ein 100.000 l-Schichten-Wärmespeicher errichtet.

Die von den Solarstromanlagen und dem BHKW produzierte Strommenge ist etwas mehr als der Stadtteil benötigt. Vauban ist emissionsarm bezüglich der Kohlendioxidemissionen.

Die Tabelle zeigt das Vauban Blockheizkraftwerk in Zahlen für das Jahr 2012 (Angaben badenovaWÄRMEPLUS):

Holzeinsatz	2.175.718 kWh
Erdgaseinsatz (Hu)	20.166.417 kWh
Energieeinsatz insgesamt	22.342.135 kWh
Produzierte Wärme	15.107.473 kWh
Wärmeverkaufsmenge	12.418.329 kWh
Produzierter Strom (BHKW)	5.787.996 kWh
Betriebsstunden BHKW	7.037 h/a
Nutzungsgrad der Anlage	93,5%
Wärmeanteil BHKW + WP	52,2%

Bei der Strom- und Wärmeerzeugung im Vauban entsteht sehr wenig Staub: Die Photovoltaik ist vollständig emissionsfrei und der Gasanteil im BHKW verbrennt auch praktisch staubfrei. Anders ist das bei der Verbrennung von Holz. Während die zentrale Wärmeanlage einen Elektrofilter hat, sind in den privaten Holzöfen und Kaminen noch keine Staubfilter vorgeschrieben. Damit die CO₂-neutrale Holzverbrennung auch insgesamt gut für die Umwelt ist, muss richtig geheizt werden, sonst kann die Staubbelastung schnell um das 100-fache ansteigen und gesundheitlich belasten.

J.Lange, C. Tebert

Damit das Heizen mit Holz zum umweltfreundlichen Vergnügen wird, hat das Umweltbundesamt Tipps zusammengestellt: umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/publikation/long/3151.pdf

Ausflug nach Eendingen



Foto: J. Dengler

Am sonnigen Sonntag, 3. November 13, waren wir auf Einladung unserer Partnergemeinde Eendingen mit einer gemeinsamen Wandergruppe von ca. 20 Personen aus Vauban und Eendingen in den Eendinger Weinbergen unterwegs.

Außer schöner Landschaft und anregenden Unterhaltungen haben wir unter der fachkundigen Führung des Bio-Winzers Hans-Peter Linder eine Menge über den Kaiserstuhl und den Bio-Weinbau erfahren. Zum Abschluss gab es in Linders Weinlädle in Eendingen ein Vesper und eine Weinprobe vom Rivar bis zum Spätburgunder Barrique.

Michael Schubert

Zeit für Ruhe

Das Angebot zum Jahresabschluss ...

20. Dezember

Yoga Intensiv, 18:30 - 21:00 Uhr

Kirsten Sander, 0761-4768051, info@atemundyoga.de

21. Dezember

Eutonie: Mit allen Sinnen, 10:30 - 14:00 Uhr

Traude Weindl, 0761-5569132, t.weindl@web.de

Med. Qi Gong zum Schnuppern, 14:30 - 15:30 Uhr

Regina Sagmeister, 0761-709153, tcm-freiburg@gmx.de

Tanzgenuss, 19:30 - 21:00 Uhr

A. Marschall, 07664-505171, annette.marschall@web.de

22./23./24. Dezember

Yoga, Atem & Meditation, 9:30 - 11:30 Uhr

Kirsten Sander, 0761-4768051, info@atemundyoga.de

27./28. und 30./31. Dezember

Was war? Was kommt! - Termine nach Vereinbarung

Systemische Beratung für Einzelpersonen, Paare, Familien

Petra Engel, 0761-88890777, engel-therapie@gmx.net

Raum für Atem und Yoga

Lise-Meitner-Str. 14, 79100 Freitag

www.atemundyoga.de



Anstriche
Lackierungen
Wandputze
Tapezierungen
Wärmedämmung

fritz
sessler
maler

Inh. Rolf Sessler

Schlossweg 1a
79249 Merzhausen
Tel. 0761/40 39 49
Fax 0761/40 21 86
maler-fritz-sessler@gmx.de



FUSSWERK

Mobile Fachfußpflege
- bequem bei Ihnen zu Hause -
Gabriele Hensle-Galster, Au
Tel.: 07 61 - 88 53 09 66
www.fusswerk-freiburg.de

Leute im Quartier - Schuhmacher Feri Braun

Wer schon einmal seine Schuhe in Vauban reparieren ließ, kennt den 57-jährigen Schuhmacher in dem Gebäude neben dem Haus der Hörgeschädigten. Aus einer ungarischen Donauschwaben-Familie stammend und in Ungarn geboren, kamen seine Eltern 1957 nach Deutschland; Feri war gerade ein Jahr alt. Die Vorfahren waren Landwirte und Schuhmacher. Das hatte aber keine direkten Auswirkungen auf die Berufswahl des Jungen, der zunächst eine Ausbildung als Elektromaschinenbauer machte und einige Jahre in diesem Beruf arbeitete. Im Alter von 22 Jahren machte Feri sein Lederhobby zum Beruf und kann heute sagen, dass bei ihm Beruf und Berufung übereinstimmen.



Sein Wunsch, kreativ zu arbeiten, brachte ihn zunächst zum Staatstheater Karlsruhe, wo er von zwei Lehrmeistern in die Kunst des Entwerfens und Herstellens maßgeschneiderter Schuhe für unterschiedliche Anwendungen eingeführt wurde. Nach vier Jahren verließ er das Theater und machte sich selbstständig. Über Karlsruhe und Ihringen kam er nach Freiburg und wohnt in der Marie-Curie-Straße 7; im gleichen Haus hat er seine Werkstatt. In dieser Ecke von Vauban gibt es praktisch keine Laufkundschaft, aber die etwas isolierte

Lage am Rande unseres Stadtteils hat den „Vorteil“, dass der vielbeschäftigte Schuhmacher nicht noch mehr Aufträge erhält.

Die Schuhreparaturen sind nämlich nicht seine einzige Tätigkeit und könnten ihn wohl auch nicht ernähren - diese Arbeit sieht Feri aber auch als Service für die Bewohner. Die Herstellung von Maßschuhen, die schon mal 400-500€ pro Paar kosten können, füllt den kreativen Schuhmacher wirklich aus und führt ihn zu Kunsthandwerks-Messen

und Ausstellungen in ganz Deutschland. An insgesamt acht solcher Veranstaltungen nimmt er jährlich teil. Zur Kundschaft gehören Vereine und Theater genauso wie Privatpersonen, die sich ein besonderes und langlebiges Paar Schuhe leisten können. Das Material („altgegerbtes“ Leder = Rindsleder) bezieht er in erster Linie aus Deutschland; das Oberleder kommt teilweise auch aus Italien.

Bei den Schuhreparaturen, die zwar zunehmen und der Wegwerfmentalität entgegenwirken, machen jedoch die modernen Produktionsmethoden der Schuhfabriken die Reparaturen immer schwieriger. Trotzdem gibt es erfreulicherweise immer wieder Nachwuchs und bei Feri Braun haben im Laufe der Zeit bereits acht weibliche und männliche Jugendliche ihre Ausbildung erhalten. Auf meine letzte Frage, wie ihm das Vaubankonzept gefällt, gibt es ein klares „sehr gut“ als Antwort, und augenzwinkernd fügt er hinzu „nur zu viele Hunde“ (Feri selbst hat zwei davon ...).

Klaus Lohse

- Verkauf und Vermietung
- Marktwertschätzung kostenfrei

© 0761-5899800
w&w wüstenrot Immobilien
 www.wi-freiburg.de

Ergotherapie-Praxis
 Carmen Villela Gagel
 Diplom-Ergotherapeutin, OTR/L



Alle Kassen Hausbesuche
 Oltmannsstraße 11, 79100 Freiburg, Tel: 0761-5199893
 www.ergotherapie-villela-gagel.de

*Neue Pilatesgruppen
 als Präventionsmaßnahme anerkannt*



**Dance
 Dance
 Dance**

Qualifizierte Lehrerin
 Royal Academy of Dance London
 Fröhltänzerische Erziehung
 ab 3 Jahren,
 Ballet für Kinder, Jugendliche
 und Erwachsene.

Ballet-Schule S. P. Kupitz
 Lörracher Str. 45
 79115 Freiburg
 T. 476 44 98

RAUM AUSSTATTUNG

bauser

MERZHAUSEN

Arm Marktplatz 2 · Telefon 0761 89766736

**Polsterwerkstatt
 Polstermöbel
 Bodenbeläge
 Sonnenschutz
 Wandbekleidung
 Accessoires
 Gardinen
 Dekos**

www.raumausstattung-bauser.de

Avant-garde Materials Simulation - eine Software-Firma im Sonnenschiff -

Mit Kristallen und Energie beschäftigt sich Avant-garde Materials Simulation - mit Esoterik hat die Firma aber dennoch gar nichts zu tun.

Solche Fehldeutungen seines Tätigkeitsbereichs amüsieren Marcus Neumann, Geschäftsführer der Software-Firma an der Merzhauser Straße. Er ist promovierter Physiker und hatte seine Firma zunächst in Paris gegründet. Greenpeace-Mitglied war er dort und mit seiner französischen Ehefrau maßgeblich am Aufbau des ökologischen Stadtteils EcoZAC beteiligt. In diesem Zusammenhang verschlug es die beiden immer wieder nach Freiburg. So lange, bis sie ihn drängte, hierher umzusiedeln. Jetzt wohnt das Paar mit zwei kleinen Kindern in der Solarsiedlung.

Gleich um die Ecke führt Marcus Neumann sein hochspezialisiertes Unternehmen mit drei Mitarbeitern.

Er hat eine Software namens „GRACE“ entwickelt. Damit kann berechnet werden, welche Kristallformen von Molekülen die theoretisch stabilsten sind. „Gleichartige Moleküle, die aufeinander treffen,“ erläutert Neumann, „bilden Kristalle. Diese Kristalle sind unterschiedlich stabil. Sie können sich verändern. Die Temperatur spielt dabei eine große Rolle“.

Der Mittvierziger erklärt das am Beispiel von Schokolade: bei gleichbleibender Temperatur ein Hochgenuss – wenn sie aber in der Sonne geschmolzen und danach wieder fest geworden ist, sieht sie nicht mehr gut aus und schmeckt auch nicht mehr so lecker. Die Kristallformen haben sich nämlich verändert. Ähnliches droht auch Medikamenten.

Die amerikanische Arzneimittelfirma ABBOTT fuhr schon



Andreas Delleske (links) und Marcus Neumann

Millionenverluste in dreistelliger Höhe ein, weil ein auf den Markt gebrachter Medikamentenwirkstoff seine Kristallform verändert hatte. Die Pillen wirkten nicht mehr. „Ein Polymorphie-Unfall war das“, sagt Marcus Neumann. Mit seiner Software kann so ein Super-Gau verhindert werden. „GRACE“ errechnet die stabilsten Kristallformen.

Arzneimittelhersteller verwenden das Programm, aber auch Produzenten von Pflanzenschutzmitteln und Lacken waren schon unter den Kunden von Avant-garde Materials Simulation.

Mit großen Schritten geht Marcus Neumann durch weitläufige Räume, vorbei an Kinderwagen und einem Sofa aus Studententagen. Stolz führt er seine beiden Hochleistungsrechner vor. Trotz enormer Rechenkapazitäten brauchen sie einen Monat, um die stabilsten Kristallformen eines Pharma-Moleküls einigermaßen verlässlich berechnen zu können.

Neumann ist noch nicht ganz zufrieden. Intensiv arbeitet er an der Weiterentwicklung des Programms. Immerhin, sagt er, habe seine Firma bei einem internationalen Wettbewerb der Universität Cambridge am besten abgeschnitten.

Er denkt noch über anderes nach. Die Ressourcenklemme, betont er, sei die große Herausforderung der Gegenwart. Durch nachhaltiges Leben und Arbeiten will er dieser begegnen. Aber wie ist das mit dem CO₂-Ausstoß von Geschäftsflügen und Großrechnern zu vereinbaren? Wie die ökologischen Ansprüche mit den ökonomischen Zwängen eines Familienvaters? Im kommenden Jahr will Marcus Neumann sich nun erst mal vermehrt mit der Erzeugung besserer Kraftfelder für Kristalle befassen. Er schüttelt den Kopf. Kraftfelder. Nun auch noch Kraftfelder.

Susanne Besendahl

Weitere Informationen im Internet: www.avmatsim.de



Dienstleistung rund ums Papier

Weihnachtsaktion

Bei uns erhalten Sie alles
für den Gabentisch:
Geschenkartikel und
Bastelbedarf

Außerdem Spielwaren von
Lego, Schleich Tiere, Play Doh,
sowie Schulranzen
von Scout, McNeill und 4You.

Wir wünschen Ihnen
ein besinnliches Weihnachten und
ein gesundes Neues Jahr !
Ihr Papiertiger-Team

Papiertiger - Vaubanallee 12 - Tel. 401 9000 Fax: 401 9001

„Strahlend Schön - ganzheitlich berührt“

NEU
Lautropfen Behandlungen
für Gesicht & Körper

casa holistica
Simone Förster
Dr. Hauschka Naturkosmetikerin

Vaubanallee 33 - 79100 Freiburg - www.casa-holistica.de - 0761/45 029 766

Schmuckraum: „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“

Funkelnder Goldschmuck, glänzende Silberohrringe, edle Perlenketten und gefasste Edelsteine, dazu in schönem Kontrast das Holz der Werkbank, das Filz der Schaufensterdeko und die Werkzeuge der Goldschmiedemeisterin. Betritt man die kleine Werkstatt von Martina Schlichenmaier in der Vaubanallee, so möchte man am liebsten verborgene Schätze in den Schubladen und Fächern erkunden und sich all die schönen Schmuckstücke einmal ans Ohr halten, um den Hals legen oder über den Finger streifen.

Der „Schmuckraum“ wirkt trotz des edlen Schmuckes richtig gemütlich. Und während sie die filigranen Schmuckstücke zeigt, spricht die Goldschmiedemeisterin in schönstem Bayerisch mit ihren Kunden. In dieser einladenden Atmosphäre lässt man sich gerne nieder, kommt man ins Gespräch und tastet sich vielleicht gemeinsam an eine neue Idee für ein individuelles Schmuckstück heran.

Genau dies mag Martina Schlichenmaier besonders: Sich von den Kunden inspirieren zu lassen, Dinge auszuprobieren. „Es gibt nichts Gutes, außer man



tut es“ – Erich Kästners Zitat bezieht sie aufs Umsetzen guter Schmuckideen. Die 43jährige lebt mit ihrer Familie im Vauban. Vorher verbrachte Martina Schlichenmaier einige Zeit in München, wo sie auch die Meisterschule absolvierte. Sie nahm an mehreren Wettbewerben teil und wurde auf Bundesebene für die Handwerkskunst und hohe Qualität ihrer Arbeit belobigt.

Silber und Perlen gehören zu den bevorzugten Materialien der Goldschmiedin. Ihre Schmuckstücke realisiert sie mit dem Leitgedanken „weniger ist mehr“

in überwiegend schlichten, schönen Formen. Eine Besonderheit sind ebenso raffinierte wie einfache Mechaniken, zum Beispiel die Verschlüsse von Ohringen, die schön und gleichzeitig funktionell sind.

Der Schmuckraum besteht seit zehn Jahren und freut sich über einen Kundenkreis aus dem Vauban, Merzhausen und St. Georgen. Auch immer mehr Besucher von außerhalb schätzen die individuellen Stücke, und so gibt es einen wachsenden Käuferkreis über die Region hinaus. Der Leitgedanke von Kästner tut also auch dem geschäftlichen Erfolg gut. Es gibt das Zitat übrigens im Atelier zu kaufen - in Silber geprägt.

Ute Linsbauer

Weihnachtsaktion

Haben Sie schon ein **Weihnachtsgeschenk** für Ihre Liebsten, Verwandten und Freunde? Sie möchten ein ganz persönliches, individuelles Geschenk ...

Dann ist dies die passende Idee für Sie! Schenken Sie Gutscheine für

Aromamassage
 30 Minuten - 45,00 € - 35,00 €
 60 Minuten - 75,00 € - 70,00 €

Entspannungsmassage
 30 Minuten - 35,00 € - 30,00 €
 60 Minuten - 70,00 € - 60,00 €

Diese Aktion gilt für Gutscheine, die bis zum **31. Januar 2014** gekauft werden.

Christine Hilzinger

Raum für Körper, Geist und Seele

Christine Hilzinger
 Paula-Modersohn-Platz 3
 79100 Freiburg
 Ruf: 0761 - 4011061
 Mobil: 0160 99705717
 eMail: info@tine-hilzinger.de
 www.tine-hilzinger.de

Vor Freude

Schönes aus Papier
 am 13. Dezember 2013 von 15 – 18 Uhr und
 am 14. Dezember 2013 von 11 – 15 Uhr.

- Weihnachtskarten
- Sterne
- Weihnachtliche Verpackungen

von Hand gemacht

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr wünscht Ihnen Ihre Gisèle Fiand

Gisèle Fiand Haarbalance
 im Atelierhaus Villaban

Marie-Curie Str. 1
 79100 Freiburg
 Tel. 0761 - 704 8283



Veranstaltung im Haus 037: „PRISM, Tempora – und jetzt?“

Dieser Frage, ging im Oktober der Chaos Computer Club Freiburg (CCCFr) gemeinsam mit dem Freiburger Open Source Software Netzwerk „FreiOSS.net“ auf Einladung des Stadtteilzentrum Vauban Haus 037 und der Quartiersarbeit Vauban im Haus037 nach.

In dem ersten Teil berichtete Björn Witt vom CCCFr Grundlegendes zum Thema Überwachung. Anschaulich beschrieb er den ca. 70 interessierten Gästen den Weg einer E-Mail vom Absender bis zum Empfänger, und welche Stationen geeignet sind, um digitale Kommunikation abzuhören. Eindrücklich kam er auf dieser Datenreise beispielsweise am sogenannten „Room 641A“ vorbei – genauer gesagt, durch ihn hindurch. Durch diesen Raum in einem Rechenzentrum des US-amerikanischen Telekommunikationsanbieters AT&T wird der gesamte Datenverkehr geleitet – und nur Geheimdienstmitarbeitern ist der Zutritt gestattet. Offizielle Informationen darüber, was in diesem Raum vor sich geht, gibt es nicht. In den Augen vieler ist das eine fast schon groteske Mischung aus Geheimniskrämerei und provokanter Offensichtlichkeit.

Wie man unter Verdacht gerät...

Auf die Frage, warum das alles nun für unbescholtene Normalbürger, die ja nichts zu verbergen haben, interessant sein sollte, wusste Björn in seinem Vortrag eine ebenso aufschlussreiche wie beklemmende Antwort. Er berichtete vom Schicksal des

Andrej Holm, einem Sozialwissenschaftler an der Humboldt-Universität in Berlin. Holm geriet – völlig unverschuldet, wie man heute weiß – in den Verdacht, Mitglied einer terroristischen Vereinigung zu sein. Infolgedessen wurde er knapp ein Jahr lang intensiv überwacht. Dabei sammelten die Ermittler vermeintliche Indizien, die ihren Verdacht bestätigen sollten. Dieser Tatsachenbericht gab anschließend Anlass zu Gedanken darüber, welche gesellschaftlichen Folgen eine Totalüberwachung haben kann, indem sie Einfluss nimmt auf das Verhalten einzelner Menschen. Denn Fälle wie die von Andrej Holm zeigen, dass die Überwacher festlegen, was als „verdächtiges Verhalten“ eingestuft wird. Aus Sorge davor, in dieses Raster zu fallen, wird dieses Verhalten vermieden.

Workshop zur E-Mail Verschlüsselung

Kämpferisch wiederum kam die Überleitung zum nächsten Teil des Abends daher: Wenn sich nur genug Menschen verdächtig verhalten, kann dies für die Überwachenden kein verlässliches Kriterium mehr sein. In diesem Sinne wurden im anschließenden Workshop die Ärmel hochgekrempt und Schritt für Schritt nachvollzogen, wie es möglich ist, E-Mails verschlüsselt zu versenden und verschlüsselte E-Mails zu empfangen und zu entschlüsseln. Es ist ein sehr privater Triumph, einen Kanal geschaffen zu haben, über den man mit seinen Freunden absolut sicher kommunizieren kann und dem keine noch so starke staatliche Behörde dieser Welt gewachsen ist. Auch dies ging aus den Veröffentlichungen Edwards Snowdens hervor: Gegen den Einsatz ordentlicher Verschlüsselung sind selbst die Geheimdienste dieser Welt machtlos, und so wurde an diesem Abend eine passende Antwort auf die Überwachungsskandale der jüngsten Zeit gegeben – „Wir verschlüsseln!“.

Es braucht politische Antworten...

Dass wir uns nicht mit ausschließlich technischen Lösungen zufrieden geben dürfen, versteht sich von selbst. Natürlich braucht es auch politische Antworten auf die Skandale. Geheimdienste und deren Existenzberechtigung gilt es zu hinterfragen, ein stärkerer Schutz der Privatsphäre insbesondere gegenüber staatlichen Stellen muss rechtlich gewährleistet werden. Dennoch ist das Verschlüsseln der eigenen Kommunikation ein elementarer Schritt sowohl zum eigenen Schutze, als auch als Statement gegenüber den Überwachern und sollte so flächendeckend wie möglich eingesetzt werden – auf dass „1984“ nur ein Roman bleibt.

Gegen den Einsatz ordentlicher Verschlüsselung sind selbst die Geheimdienste dieser Welt machtlos, und so haben die Gäste an diesem Abend in der Vauban binnen weniger Stunden eine passende Antwort auf die Überwachungsskandale der jüngsten Zeit gegeben – „Wir verschlüsseln!“.

Wer die Veranstaltung verpasst hat oder nochmal ein paar Dinge nachlesen möchte, findet eine hervorragende Anleitung zum Verschlüsseln von E-Mails unter

<https://netzpolitik.org/2013/anleitung-so-verschlusselt-ihr-eure-e-mails-mit-pgp>

Eine weitere Veranstaltung zum Thema, „Wie kann ich anonym surfen?“, findet am Freitag, den 7.3.14 um 18 Uhr im Haus 037 statt.

Stephan Hermann-Strauß
(www.FreiOSS.net) und
Björn Witt (www.CCCFr.de)




GATT Möbelunikate GmbH
www.schreinerei-gatt.de
Marie-Curie-Str. 7, 79100 Freiburg

Füße hoch!
Wir machen den Rest.


Marie-Curie Str. 3
79100 Freiburg (Vauban)
Tel.: 0761 4014411
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 14:30 - 19:00
www.scotty-pc.de
info@scotty-pc.de


Computerwerkstatt und Handel
Neugeräte • Reparaturen • Gebrauchtgeräte


Genova

Wohngenossenschaft
im Vauban eG

Informationen zu Wohnen,
Mitgliedschaft oder Geldanlage:
post@genova-freiburg.de
www.genova-freiburg.de
Tel. 0761/4077637

Das JuKs informiert



Jugendgelände mit Grillstelle und Tischtennisplatte

Gefragt nach ihren Ideen und Wünschen für das Jugendgelände, kristallisierte sich heraus, die Teenies und Jugendlichen des Stadtteils wünschen sich „Wurst und Spiele“. Ein Grill, massiv und gemeinsam mit Jugendlichen gemauert, ist das jüngste Projekt auf dem Platz. Es wurde Ende November realisiert.

Wenn das Wetter mitspielt, werden wir den Grill in einem winterlichen abgrillen noch 2013 einweihen. Zusätzlich wurde eine Outdoor-Tischtennisplatte aufgestellt, die dem Lieblingssport Nummer zwei (nach kicken) im Vauban Rechnung tragen soll. Auch die Freunde des Fußballs kommen nicht zu kurz: Anfang 2014 wird der Soccerplatz hinter den Toren einen Ballfangzaun erhalten, der die Schüsse abfangen soll, die bisher auf der Wiesentalstraße bzw. dem Badenova-Gelände gelandet sind.

Vergangenes und Ausblick



Im November waren sieben Jungs im Alter von elf bis 14 Jahren im Rahmen von „boys only“ aktiv. Thema war „Parkour“, eine trendige Jugendsportart, bei der man den direkten Weg über Hindernisse hinweg geht und akrobatische Bewegungen vollzieht. Sieben Jungs turnten sich hierbei unter der fachlichen Anleitung des Parkour-Experten Mischa durch den Stadtteil - Spaß und Bewegung waren garantiert.

Sei Oktober gibt es wieder die monatliche JuKS-Party am 1. Freitag im Dezember für Teenies und Jugendliche. So auch am 6.12. zwischen 19 und 22 Uhr - dann wird wieder getanzt und gespielt, es gibt Singstar, Billard, Cocktails, Pizza und Baguette.

Wer vor 19.30 Uhr oder mit Nikolausmütze kommt, bekommt einen Cocktail gratis!

Eintritt ist 1 €. JuKS Vauban im Haus 037, Alfred-Döblin-Platz 1.

Die JuKS-Weihnachtsfeier findet heuer am 19. Dezember ab 18 Uhr. Es wird eine Bühne bereitet sein, auf der sich Künstler, Kreative und coole Jugendliche begegnen. Dazu wird es weihnachtlich zugehen, mit Punsch und Lebkuchen, aber garantiert ohne Weihnachtslieder. Dafür mit einem echten Zauberer, der JuKS-Theatergruppe, unseren Parkour-Experten und vielen mehr. Eingeladen sind alle Teenies und Jugendlichen, die sich dem JuKS verbunden fühlen oder es kennen lernen möchten.

Philipp Nägele



Foto: Kiah

Kinderabenteurerhof Nachlese



Seit September hat die neue Naturkindergartengruppe „Waldwiesel“ neben dem Kinderabenteurerhof ihr Domizil bezogen. Dank der Lage haben etliche Spaziergänger bereits regen Anteil an der gelungenen Platzgestaltung genommen.

Bei strahlendem Spätsommerwetter mit über 1000 kleinen und großen Gästen hat der Kinderabenteurerhof sein 15-jähriges Bestehen gefeiert!

Neben vielen verschiedenen Aktivitäten für Kinder auf dem Platz, den Glückwünschen der Bürgermeisterin Gerda Stuchlik und dem Vorsitzenden des Bundes der Aktivspielplätze und Jugendfarmen Hans-Jörg Lange, konnte auch die Mitgliedskampagne 2013 erfolgreich abgeschlossen werden. Wir freuen uns über 47 Neumitglieder, die unsere Arbeit künftig unterstützen. Mitte Oktober hat initiiert vom Arbeitskreis Inklusion die Ideenschmiede 40 Teilnehmer/innen zusammengebracht, die ihre konkreten Anliegen und Ideen zur lokalen Inklusionsentwicklung eingebracht haben.

Am 11. Dezember gehen diese bei der Aktionsschmiede im Haus 37 von 16.30 bis 18 Uhr in die Umsetzungsplanung. Wir laden alle Interessierten herzlich ein! In der Adventszeit gibt es im offenen Programm (Mittwoch bis Freitag von 15 - 17.30 Uhr) eine Kerzenwerkstatt, Schafspaziergänge, Filzen, Backen und vieles mehr! Wir freuen uns auf das kommende Jahr 2014, in dem insbesondere die Umsetzung der Inklusion vor Ort, auch mittels eines kooperativen AktionMensch-Projektes mit der Lebenshilfe Freiburg und dem Stadtteilverein Vauban sowie vielen lokalen Partnern (Betriebe, Vereine, etc.) voran gebracht werden soll.

Petra Krug

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünscht Ihnen Monika Hönig

VIELEN DANK !

Ihre Buchhandlung im Vauban
Vaubanallee 21 – Tel: 2171876



E-Books auch bei uns:
online unter www.kenactive.de oder im Ladengeschäft

Verwöhnprogramm
Aktion Dezember / Januar

Rückenmassage oder Shiatsu-Massage + Teerezept & Ernährungsberatung, insg. 2 Std

55 Euro statt 110

► Auch als Geschenkgutschein möglich

Marion Lichtenauer | Heilpraktikerin
Lise-Meitner-Str.12 (DIVA) 79100 Freiburg
Tel: 0761.48 97 67 93
www.praxis-lichtenauer.de

Zukunft: Kirche im Vauban

Kann Vauban ein Ort sein, an dem Kirche in einer anderen, noch unbekannteren Form gestaltet wird? Diese Frage steht im Mittelpunkt eines Diskussionsprozesses, der jetzt begonnen hat, um den Status und die Rolle des Stadtteils in den neuen kirchlichen Verwaltungseinheiten zu klären.

Zur Diskussion stehen zwei Modelle für die Präsenz von Kirche im Vauban: Entweder als kirchliches Angebot vor Ort oder als ökumenische Gemeinde. Ist bei der ersten Variante eine pragmatische Lösung im Vordergrund, würde die zweite stärker die Eigenständigkeit des kirchlichen Lebens im Vauban betonen – ohne das Wissen, wohin die Reise ginge. Im Februar wird es dazu eine „vaubaninterne“ Veranstaltung geben, damit die Vorstellungen der Vaubaner/-innen nochmals zur Sprache kommen können. Wenn Sie Interesse am Mitdenken haben, einfach bei Michael Hartmann melden. MH



Gottesdienste

Eine adventliche Familienkirche für Kinder bis acht Jahren und ihre Eltern feiern wir am Sonntag, den 15.12., um 10.30 Uhr in der OASE. Das ist ein guter Treffpunkt für junge Familien. Den Gottesdienst an Heiligabend um 16 Uhr im Saal, Haus 37, feiern wir in diesem Jahr als Familiengottesdienst mit traditionellen und modernen Weihnachtsliedern. Der Kinderchor „Singing Kids“ begleitet die Feier musikalisch. Zum Gottesdienst am Jahresanfang am Sonntag, den 5. Januar, um 10.30 Uhr in der OASE laden wir herzlich alle Neuzugezogene und Täuflinge des vergangenen Jahres ein. Anschließend gibt einen kleinen Umtrunk, um auf das neue Jahr anzustoßen.

Veranstaltungen

Sa., 7.12., 18 - 21 h FilmOASE. Der Kinoabend für Jugendliche ab 12 Jahren. Der Film des Abends wird gemeinsam ausgewählt. Popcorn gibt es selbstverständlich auch!

So., 15.12., 10.30 h Familienkirche für Familien mit Kindern zwischen 3-8 Jahren (die anderen dürfen natürlich mitkommen) in der OASE.

Mo., 16.12., 19 h ökumenisches Hausgebet „Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht!“ Eine Einstimmung in den Advent, die jede Familie mit Nachbarn feiern kann. Um diese Zeit beten Christen/-innen aller Konfessionen in Deutschland gemeinsam. Wer möchte, kann dies auch in der OASE tun. Bitte bei Michael Hartmann melden.

Mi. 18.12., 20.30 h Eucharistie meditativ, OASE

Di. 24.12., 16 h „Heiliger Abend“ - ökumenischer Familiengottesdienst im Haus 37. Die Weihnachtsgeschichte und der Weihnachtsbaum stehen im Mittelpunkt. Der Kinderchor „Singing Kids“ singt mit. Die Pfadfinder bringen das Friedenslicht. SAAL, Haus 37.

So., 5.1., 10.30 h ökumenischer Gottesdienst zum Jahresanfang. Herzliche Einladung für Neuzugezogene und Täuflinge des vergangenen Jahres. Nach dem Gottesdienst gibt es einen kleinen Umtrunk.

- Windkraft
- Zinskraft
- Beides

Gutes Geld – gutes Gewissen.

Unsere Förderung von
erneuerbaren Energien.



Kleine Impulse, große Wirkung: Geht es um saubere Energie, zählt der Beitrag jedes Einzelnen. Und zwar beim Sparen genauso wie beim Erzeugen von Energie. Die Sparkassen unterstützen zahlreiche Projekte rund um Erneuerbare Energien vor Ort – und sind unter Deutschlands Kreditinstituten die Nr. 1 in punkto Energiewendeförderung. www.gut-fuer-deutschland.de

Fesa e.V. feiert 20-jähriges

Seit 1993 ist der fesa e.V. nun schon aktiv in Südbaden und engagiert sich für eine schnelle und dezentrale Energiewende in Bürgerhand. Deshalb feierte der fesa am vergangenen Samstag, den 9. November 2013 sein 20-jähriges Bestehen mit einer Jubiläumsfeier im Solar-Info-Center Freiburg.

Etwa 100 Mitglieder, Unterstützer und Sponsoren folgten der Einladung und kamen zur Jubiläumsfeier am Samstagabend, um 20 Jahre fesa e.V. zu feiern. Umweltbürgermeisterin Stuchlik überbrachte ein Grußwort, bei dem sie die langjährige Arbeit des fesa e.V. und dessen Einsatz für die Energiewende würdigte. Es folgte ein geschichtlicher Rückblick, der von Rainer Schüle (ehemaliger fesa-Vorstand) und Marcus Brian (aktueller fesa-Vorstand) moderiert wurde. Dabei kamen viele Menschen zu Wort wie Rolf Disch, die den fesa e.V. auf seinen verschiedenen Stationen mit ihrem Engagement begleitet hatten. Die wichtigsten Meilensteine von 20 Jahren Einsatz für Erneuerbare Energien waren auf Bildtafeln festgehalten und wurden während des Rückblicks zu einer Galerie aufgebaut. So konnte

man auch die Vielzahl von realisierten Projekten noch einmal Revue passieren lassen. „Durch die Vereinsarbeit wurden bislang Investitionen von über 20 Mio € in regionale Energieanlagen möglich.“ meint der erste Vorsitzende Stefan Flaig. Bürgerbeteiligungsanlagen, Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung und politische Arbeit vor Ort sind die elementaren Bausteine des fesa e.V. und bringen die Energiewende täglich ein Stück weiter voran. Karin Jehle

Vauban hat viel zu bieten Vauban-Business – das Internet-Branchenverzeichnis

Vauban ist nicht nur in Bezug auf Umwelt ein Modellstadtteil, auch was Initiativen und Unternehmungen angeht ist das Projekt beispielhaft. In dieser Kombination entfaltet Vauban eine große Dynamik und setzt Maßstäbe wie Leben, Wohnen und Arbeiten auf neuen und zukunftsfähigen Wegen gestaltet werden können.

Damit Initiativen und NutzerInnen zusammenkommen, ist es sinnvoll, Struk-

turen für Information und Vernetzung zu schaffen. Dazu hatte die Quartiersarbeit Vauban schon vor einigen Jahren das auf Papier gedruckte Branchenbuch „Vauban im Blick“ ins Leben gerufen. „Vauban-Business“ sieht sich dazu als Ergänzung für den virtuellen Bereich.

Vauban-Business ist in die nichtkommerzielle Webseite „Vauban im Bild“ integriert. Unternehmungen können sich dort kostenlos präsentieren. Es gibt Platz für Logos und Geschäftsdaten. Auch zur Darstellung der Geschäftsidee und für die Präsentation eines Fotos sind Rubriken vorhanden.

Wer Interesse hat, sein Projekt hier vorzustellen, findet unter dem Menü „Vauban-Business“ ein Online-Formular für die Datenübertragung. Schon rund 200 Unternehmungen haben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht. Es lohnt sich, mal reinzuschauen und viele werden überrascht sein, was Vauban alles zu bieten hat.

Erch Lutz

Vauban-Business:
www.vauban-im-bild.de/



... da geh ich hin!

Zentrum für Ambulante Rehabilitation,
Physiotherapie und Ergotherapie

Unser Leistungsangebot:

- Kindertherapie
- Ergotherapie
- Physiotherapie (u.a. Krankengymnastik, Manuelle Therapie)
- Medizinisches Aufbautraining / Krankengymnastik am Gerät
- Massage / Lymphdrainage
- Zeptoring®
- Kinesio - Taping
- Prävention
 - Pilates
 - Step-Aerobic
 - Nordic Walking
 - Wirbelsäulengymnastik / Die aktive Rückenschule
 - Beckenbodengymnastik

www.reha-sued.de



REHA SÜD GmbH
Vertragseinrichtung
der Krankenkassen,
Rentenversicherungsträger
und Berufsgenossenschaften

Lörracher Straße 16A
Ecke Wiesentalstraße
79115 Freiburg
Tel. 0761 / 4 22 44
info@reha-sued.de




Wer singt mit?



Die Johannes-Kantorei übt kräftig an dem neuen Chorprojekt:

„Erlkönigs Tochter“ von Niels W. Gade (1817-1890) und „Chorfantasie c-moll op. 80 „ von L. v. Beethoven (1770-1827). Wir freuen uns über Sängerinnen und Sänger, die mitsingen wollen.
Proben: Dienstag, 20 - 22 Uhr im ev. Gemeindezentrum Mzh., St. Gallerstr. 10a
Als Einstieg eignet sich besonders das Proben-Wochenende 21. - 23. Feb. 14.

Dirigent Ruben Viertel, Tel. 1517687; erubenviertel@web.de oder
Chorsprecherin Almut Witzel (Tel. 409 83 80; almut.witzel@gmx.de oder johannes-kantorei.de

Oder kommen Sie einfach zu einer der nächsten Proben. Almut Witzel

AK Kunst auf VAUBAN



Die Jahresausstellung 13 der Künstlerinnen des AK Kunst Vauban e.V. im Grossen Saal und Konferenzraum wurde festlich eröffnet durch ein Querflötespiel mit Jean Paul Mally und am Wochenende 16./17.11. von vielen Gästen mit großem Interesse besucht ...

Text und Fotos: U.Schubert

Rauchmelder

Zuverlässige Alarmierung kann das Leben ihrer Familie retten und große Schäden verhindern. Nun hat die Landesregierung Baden Württemberg eine Rauchwarnmeldepflicht für Neubauten und bestehende Wohnungen beschlossen. Diese soll bis Ende 2014 umgesetzt sein.

Im Zweifelsfall ist es nicht ausreichend sich im Baumarkt einen Rauchwarnmelder zu besorgen, diesen aufzuhängen und dann zu vergessen. Es gibt Produkte von fragwürdiger Qualität bis hin zu sehr hochwertigen Geräten, sogar aus der Region. Es gibt Geräte bei denen alle 2 Jahre die Batterie ausgewechselt werden muss, es gibt auch Geräte die 10 Jahre durchhalten. Sie stehen vor der Frage ob sie nur den gesetzlich vorgeschriebenen Mindeststandard erfüllen oder weitere Räume z.B. Wohnzimmer, Treppenhaus, Keller ausstatten wollen. Für noch mehr Sicherheit können Rauchmelder einfach per Funk vernetzt werden. Alle so verbundenen Rauchmelder geben gleichzeitig Alarm. Sollte im Keller ein Brand ausbrechen, werden Sie auch im Schlaf- oder Wohnzimmer immer rechtzeitig gewarnt. Dank hoher Reichweite sogar über mehrere Stockwerke hinweg. Ideal für Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Keine Angst gute Funkrauchmelder verursachen keinen Elektrosmog. Sie funken nur bei Alarm. Ich bin „Geprüfte Fachkraft für Rauchwarnmelder“, seit über 15 Jahren Handwerksmeister im Bereich Anlagenelektronik und mittelständischer Unternehmer in Freiburg. Für weitere Informationen und ein Angebot komme ich gerne am Abend bei Ihnen vorbei, denn ich wohne im Vauban.
Teletechnik Freiburg e.K. Debacher debacher@teletechnik-freiburg.de T. 12025-20 Abends: 0171 3197365



Kantine

Lecker Mittagessen

Mo - Fr zwölf - drei

Kaffee von der Rösterei

„elephant beans“

Aktueller Speiseplan:

www.inkochnito.de

FUNKY MINIS ab 4-6 J
Donnerstag 15:00-15:45

HIPHOP ab 7 J
Donnerstag 15:45-16:30

Ort : Haus 037
Probestunde frei
2 Monate Probezeit

KINDERTANZ
www.emimiyoshi.de



Elektroinstalltionen

aller Art

Sat.- und Kabel FS Anlagen
Telefon und EDV Leitungen

Elektro D. Schepper

Tel 40 62 24 Fax 40 62 27

In den Sauerplatten 2, 79249 Merzhausen

www.elektroschepper.de

Wir Helfen bei:

- INTERNET
- TELEFON
- TV / SAT
- SMART HOME
- RAUCHMELDER

Telefon:
+49 (0)761 - 120 25 50
hilfe@teletechnik-freiburg.de
www.teletechnik-freiburg.de/aktion
* 1x pro Kunde, ab 100€ Umsatz

10€
GUTSCHEIN

teletechnik
freiburg
Wir Helfen schnell
und kompetent

Ausbildung ab 24.3.14 in Heilpflanzenkunde

In diesem Kurs beschäftigen wir uns zum einen intensiv mit den wichtigsten Heilpflanzen, die unsere Gesundheit unterstützen und Krankheiten heilen können und zum anderen mit Wildkräutern, die zusätzlich auch noch unsere Ernährung bereichern.

An 18 Unterrichtsabenden erleben wir die Pflanzen sehr anschaulich über verschiedene Medien sowie Kost- und Riechproben und erlernen in Theorie wie Praxis die zu den unterschiedlichen Organsystemen einsetzbaren Heilpflanzen – mehrere Kursabende sind dabei besonders herausragenden Vertreterinnen, wie z.B. dem Holunder, gewidmet. Wir befassen uns mit der traditionellen Erfahrungsheilkunde wie auch mit neueren Erkenntnissen aus der Wissenschaft und runden das theoretische Wissen immer wieder mit der Herstellung von Heilmitteln wie beispielsweise Salben, Tinkturen, Elixieren oder Heilölen ab. Gründlich wird zudem das Basiswissen wie Ernte- und Verarbeitungsregeln, Teezusammenstellung, Hauptwirkstoffe usw. vermittelt und wir betrachten die Hintergründe von Erkrankungen, um den Einsatz der spezifischen Pflanzen zu verstehen.

Altes Brauchtum und Mythen sowie Erfahrungsberichte tragen zu einem anschaulichen Lernen bei. Auf fünf verschiedenen Exkursionen werden wir uns zudem den häufigsten heimischen Heilpflanzen zu unterschiedlichen Jahreszeiten mit allen Sinnen nähern und sie an ihren natürlichen Standorten kennen lernen. Dort erfahren wir, wie sie sowohl in der Hausapotheke als auch kulinarisch verwendet werden können und lassen sie uns z.B. als Tee schmecken.

Astrid Fiebich

**Freie Heilpraktikerschule Freiburg
Marie-Curie-Str. 1, Tel.: 4 01 44 52**

Einladung zum Infoabend:

Donnerstag, 20. Februar 14, 19 Uhr

Kantine in der Villaban Vélo Crêpe

Samstags mittags sind zwei junge Restaurantfachleute in der Kantine der Villaban, die leckere Crêpes verkaufen. „Bei unserem Crêpe - Teig haben wir alles auf eine Karte gesetzt und so lange gebacken und getüftelt, bis wir einen glutenfreien, veganen und damit auch laktosefreien Teig kreiert hatten, der sich fast wie ein „normaler“ Crêpe - Teig backen lässt und einmalig lecker schmeckt“

Zudem kennen sie die Nachfrage nach „glutenfrei“, „laktosefrei“ und „vegan“ aus ihrem Ausbildungsbetrieb, dem Kartoffelhaus. So entstand im Frühjahr diesen Jahres ihre Geschäftsidee, ein mobiler Crêpe - Verkauf und wie durch ein Wunder können sie schon jetzt viele Menschen mit glutenfreien und veganen Crêpes glücklich machen.



Jetzt geht das Vélo Crêpe - Fahrrad leider in die Winterpause und wird wieder im Frühjahr auf Freiburger Märkten stehen und zu Privatveranstaltungen radeln. Deswegen backen sie jetzt immer samstags von 10:30 - 15 Uhr in der Kantine der Villaban ihre leckeren Crêpes.

Sehr gerne kommen sie auch zu Veranstaltungen in die Firma o. nach Hause.

Vélo Crêpe

**Estella Schweizer & Simon Chrisostome
Telefon: 0176 636 865 38**

F & K Autotechnik

Eine KFZ-Werkstatt direkt am autoreduzierten Stadtteil Vauban? Wie geht das an? Früher war an der Stelle der Werkstatt eine Tankstelle. Die dazu gehörige Autowaschanlage wurde übernommen.



Tobias Förster beim Einreifen

Zwei befreundete Automechaniker und Arbeitskollegen sahen beim Vorbeifahren, dass die Tankstelle zu erstehen war. Die Neubebauung des Vaubans und die gute Lage als Durchgangsstraße taten weiteres um das eigenständige Projekt zu verwirklichen. Früher gab es keine Unterführung der Bahngleise in der Wiesentalstraße. Mittlerweile existiert der Meisterbetrieb schon zehn Jahre und zwei Gesellen wurden eingestellt. Tobias Förster, Besitzer und dreifacher Familienvater, meint: „Alle Autotypen von Corsa bis Rolls-Roycs reparieren wir.“ Eine Maschine hilft beim Auswuchten der Reifen, neue Windschutzscheiben werden eingesetzt. Der TÜV-Dienst kommt ins Haus und es gibt viele Neu- und Gebrauchtwagen. Vor einigen Jahren wurde eine weitere Werkstatt an der Oltmannsstraße angebaut. Und viele Kunden kommen aus dem Vauban. „Sämtliche Schad- und Giftstoffe werden fachgerecht und umweltfreundlich von uns entsorgt.“ berichtet Siegfried Klimpke stolz, der zweite Besitzer der F&K Autotechnik. SG

**Rücken - , Gelenk - und Fußprobleme ?
Wir beraten Sie bestens !
Wir sind Spezialist für:**

- * Einlagen * Schuhzurichtungen & - Reparaturen
- * Kompressionsstrümpfe * Innenschuhe
- * Orthopädische Maßschuhe
- * Bandagen * Bequeme Schuhmode

A. Haas GmbH
Geschäftsführer: Eimar & Stefan Haggios
Wiesentalstr. 48 - 79115 Freiburg
Tel.: 0 76 1 - 45 69 88 0

Öffnungszeiten:
Mo - Fr
9.00 - 12.30 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr

A. Haas
Gesunde Schuhe

VERBASCUM
Blumen im Vauban

wünscht
frohe
Festtage
und ein
gutes Neues Jahr

VERBASCUM - Blumen im Vauban - Christiane Uricher - Vaubanallee 51
79100 Freiburg - Telefon 1377569 - Fax 1377570

Wer hat Freude am Tanzen?

- Ballett • Tanzfrüherziehung
- Jazztanz • im Haus DIVA

Die qualifizierte Ballett-/Tanzpädagogin Karin Maertins-Zellmeyer unterrichtet im Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str. 12. Probestunde kostenlos.



Ballett ist eine Kunstform, in der die Einheit von Tanz und Musik geschaffen wird. Durch den Tanz und Ausdruck in der Bewegung wird die freie Entfaltung der Persönlichkeit entwickelt. Im Ballettunterricht und Tanzfrüherziehung wird Freude an der Bewegung und an der Beherrschung des eigenen Körpers vermittelt. Der Unterricht ist abwechslungsreich mit Ballett, klass. Folklore, klass.-modernen Tanz. Die Tänzerische Früherziehung hat das Ziel auf die natürliche Bewegungsform einzugehen, die Phantasie und den Gestaltungswillen anzuregen und dadurch die Kinder tänzerisch, kindgerecht und ihrer Reife entsprechend zu fördern. Zugleich wird eine Grundlage vermittelt, auf der sich später bei Talent und Neigung eine klassische Tanz- und Balletttechnik kontinuierlich aufbauen lässt.



Im Jazztanzunterricht erlernen Kinder und Jugendliche die technische Grundlage des Jazztanzes. Die Körperisolation von Hüfte, Schulter und Oberkörper sowie Dehnungen sind von besonderer Bedeutung. Diese Technik ist erforderlich zur Einübung von Schrittkombinationen und Tänzern mit fließenden rhythmischen Bewegungen. Im Jazztanz wird die Jazz- bzw. Popmusik in verschiedenen Stilrichtungen verwendet.

Familienzentrum



Unser Offenes Cafe – Elterncafe ist ein Treffpunkt für Familien und Interessierte zum Plaudern, Austauschen, Spielen, Kontakte knüpfen. Öffnungszeiten: Mittwoch nachmittags während des Marktes (siehe Aushang am Fahrstuhl) Kuchen und Getränke gegen Unkostenbeitrag.

Babycafé mit Gästen STÄRKE gefördert
Im Babycafé sind alle Mütter und Väter mit ihren Babies von 0-12 Monaten herzlich willkommen.

Janin Schindelhauer, Hebamme
Tel. 0761 - 38 42 44 51
hebamme.in.freiburg@posteo.de
Melanie El Mouaaouy, Dipl.-Pädagogin
melanie.elm@lindenbluete-vauban.de

Waldorfspielgruppe Tautropfen

In der Waldorfspielgruppe Tautropfen ist ab Dezember ein Platz frei. Betreuungszeit: Mo- Fr 7.45 - 15.15 Uhr
Ab Januar haben wir auch wieder einen Platz frei für ein entwicklungsverzögertes Kind. Ursula Nowak T. 470 9864
www.waldorf-spielgruppe-tautropfen.de

Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk! Wie wäre es mit einem VHS-Kurs gleich um die Ecke?

Zumba mit Haidee Zunker
Wein-Seminar mit Stefan Steinheuer
Englischer Afternoon Tea mit Tomoko Maria Schumacher
Russisch A1.1, Kleingruppe für Anfänger mit Natalia Schimpf
Fachvorträge im Januar 14:
Wer haftet für den Unterhalt der Eltern?
Emotionale Intelligenz - Das Wissen der Gefühle

Anmeldung bei: Silke Bannasch, VHS im Hexental, T. 0761/40161-33
Mo, Do 9:00 – 12:00 Uhr, Mi 14:30 – 16:00h, vhs-hexental@gmx.de
www.vhs-bad-krozingen.de

Der Caritasverband bittet um Mithilfe!

Wir suchen Familien oder Einzelpersonen, die bereit sind, einen psychisch erkrankten Menschen bei sich aufzunehmen, um ihm ein Leben außerhalb einer stationären Einrichtung und somit Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Das monatliche Entgelt für die Gastfamilie beträgt zur Zeit ca. 830.- €.

Die Gastfamilien werden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des „Begleiteten Wohnens in Familien“ (BWF) fachlich beraten, unterstützt und begleitet. Rufen Sie uns an.

Gemeindepsychiatrische Dienste Belchenstr. 13, Bad Krozingen
Frau Bümmerstede, Herr Städele
Tel.: 07633/95807-0 o. -20 /-21
gpdi.badkroz@caritas-bh.de

Einfach tanzen lernen

Chachacha, Tango, Walzer und Salsa... das ganze Programm der Standard- und Lateintänze gibt es bei vividanza in der Lise-Meitner-Straße wieder ab 12. Januar 14.

Beim Schnupperabend am 14. Januar können Interessierte den Unterricht bei Viviane Amann kostenlos und unverbindlich kennenlernen. Ein neuer Anfängerkurs startet am 21. Januar 14. Zusätzlich gibt es Fortgeschrittenkurse in vielen verschiedenen Leveln. Das Offene Tanztraining dienstags vormittags bietet die Gelegenheit, ohne PartnerIn grundlegend in die tänzerische Bewegung zu kommen. Gruppenkurse, Workshops, Tanztraining, Übungstermine und Einzelunterricht - ein Blick auf die Homepage von vividanza lohnt sich. Alternativ können Sie auch den aktuellen Flyer anfordern.
V.Amann, vividanza.de, T. 214 8571



Neue Kurse im Vauban

Wer hat Freude am Tanzen ?

- Ballett und Jazztanz für Kinder u. Jugendliche
- Tänzerische Früherziehung für Kinder von 4-6 Jahren

unterrichtet von Karin Maertins-Zellmeyer

Haus DIVA/Vauban, Lise-Meitner-Str.12
Auskunft: Tel. 79 65 00

DIE TANZSCHULE IM VAUBAN

vividanza

...einfach tanzen lernen!

www.vividanza.de

07 61/2 14 85 71 • Lise-Meitner-Str. 12

Viviane Amann
neue Kurse!

+++expresso+++

Der Termin- und Infoservice

Augustinum 

Cinema Augustinum, Quartett, Mo., 9.12.13 GB 2012, Spielfilm, Regie: Dustin Hoffmann, In seinem Regiedebüt erzählt Hoffman über das von Giuseppe Verdi gestiftete Altersheim Casa Verdi, in dem renommierte Musiker ihren Lebensabend verbringen.

Stiftstheater Uhrzeit: 19:00 Eintritt: 6 € (Gäste)

Alles andere als niedlich, Mi., 11.12.13 Interpretationen ausgewählter Advents- und Weihnachtslieder von Prof. Dr. K.Kunze
Stiftstheater Uhrzeit: 19:30 Eintritt: 6 € (Gäste)

Literatur im Augustinum, WD Schnurre: Drei Kurzgeschichten
Fr., 13.12.13 Lesereihe Stiftstheater Uhrzeit: 16:30

Brüderlein und Schwesterlein wollen alle wir sein ...

Sa. 14.12.13 Studierende der Freiburger Hochschule für Musik
Klavierbegleitung: Yujie Kang Stiftstheater Uhrzeit: 19:30

Fortlaufende Shiatsukurse
Anfänger mit Vorkenntnissen
donnerstags 18.30 - 20.30 Uhr

Kurs für Fortgeschrittene
dienstags 19.15-21.45 Uhr

Duft-Qigong donnerstags 8 - 9 Uhr

Shiatsuwochenenden

Massagekurse für Paare (samstags 14 - 18 Uhr)

Infos: Marianne Fütterer, H. Mann-Str. 20

Tel.: 202 55 55 www.shiatsu-freiburg.com

Wirbelsäulengymnastik und Entspannung

Mittwochs 18.00-19.15 für Männer und Frauen +/- 50

Mittwochs 19.30-20.45 nur für Frauen

Leitung: Birgit Maria Wagner

www.freiburger-rueckenschule.de

T. 0761/ 595 77 74

Der Marktplatz
um die Ecke

Traditionelles Kerzenziehen



In der Vauban-Imkerei / DIVA

Mi., 11. & 18.12.13 16:00 - 18:00 & 19:30 - 20:30 h

Bitte anmelden D.Berger T. 0172 /106 310 5

Ayurveda Massage Trad. ind. Heilmethode, T. 0761 590 35 72
Julianas.fusspflege-ayurveda@web.de

Vorverlegter Markt in der Heiligabend- und Silvesterwoche
- Markt am Montagnachmittag, 23.12 & 30.12.13 -
Neu unsere Homepage: www.vauban-bauernmarkt.de

Süße Leidenschaft: Honig von hier

Lassen Sie sich die Sonne auf der Zunge zergehen:
mit Honigsorten wie „Frühlingsblüte Schönberg“ oder
„Lindenblüte Vauban“. Verkaufsstellen im Vauban z.B.
Kantine, Haarbalance, Pan y Vino. Vauban Imkerei
Berger in der DIVA Tel.: 0172/106 310 5

- Einzelunterricht
- Gruppenkurse

Unterricht bei
Matze



- Gitarre
- Bass
- Ukulele
- Beatbox
- Looping

in der DIVA
Lise-Meitner-Str. 12
Vauban
Tel. 0176/20657965

www.unterricht-bei-matze.de

Der Pilger, die Wallfahrt und der Weg.
Nichts anderes als ich, hin zu mir.

Yoga. Entspannung. Meditation

Beginn der Kurse vom Jahresanfang zum Frühling hin

Montag, den 13.1.14 um 10.15/19.00/20.30 Uhr

Dienstag, den 14.1.14 um 18.30/20.00 Uhr

in der PT -Praxis Hilzinger

Ingeborg Esken . Kreativ.Gesund . Tel. 401 1776 Mail: i.e.flexible@gmx.de

Süden

Restaurant und mehr

Petit & Grand Déjeuner
Montag - Samstag 10 - 12 Uhr

Alfred-Döblin-Platz 1 • 79100 Freiburg • Tel. 0761.45687161

info@freiburgersueden.de • www.freiburgersueden.de

Balance

THERAPIE

- PHYSIO
- ERGO
- CRANIO-SACRAL
- LOGOPÄDIE
- FELDENKRAIS
- LYMPHDRAINAGE
- WELLNESS

Termine nach Vereinbarung
Hausbesuche • Alle Kassen

Oltmannsstr. 11 • 79100 Freiburg

Tel. 0761.13731606

Fax 0761.13731607

info@probalance-freiburg.de

www.probalance-freiburg.de

Neue Glasabfall- und Wertstoff-container am alten Standort

Die Straßenverkehrsbehörde hat mit Vertretern von Stadtteilvereins/Quartiersarbeit vor Ort Standorte geprüft: Es gibt zum bisherigen Standort keine Alternative. Anlass war eine Unterschriftenaktion von lärmbeeinträchtigten Anwohnern, durch nächtliche Einwürfe. Die vorgeschlagenen Standorte an der Wendeplatte Marie-Curie-Straße, Grünfläche an der Einmündung Walter-Gropius-Straße und Grünfläche Astrid-Lindgren-Straße sind jeweils keine öffentlichen Flächen. Wie im Ortstermin besprochen, wird der Standort zwischen den Geschäften Rewe und Aldi von der Verkehrsbehörde geprüft, sollte dieser Bereich öffentlich sein, können gegebenenfalls weitere Glasbehälter eingerichtet werden. Die neuen Behälter sind mit der derzeit modernsten auf dem Markt verfügbaren Geräuschdämmung ausgestattet.

J. Steger, ASF



Foto:ASF

Kulturgeschenke

artisse
kultur festival
2014



FORUM | Merzhausen
Kultur- und Bürgerhaus

Freitag, 7. März 2014 - 20:00 Uhr
Oistrach & Freunde

Vatery Oistrach, Violine - Felix Borel, Violine und Viola
Festian Grosjeun, Cello - Daniel Grosjeun, Cello

Samstag, 8. März 2014 - 20:00 Uhr
Norma Winstone

Die "Grande Dame" des europäischen Jazzgesangs
Norma Winstone, voice - Klaus Gering, bass clarinet + soprano saxophone
Glauro Venier, piano

Sonntag, 9. März 2014 - 11:00 Uhr
Matinée

Johannes Mössinger, piano
Jochen Schorer, mramba + vibraphone

www.artisse.de

Karten: artisse.de, reservix.de, BZ-Ticket, GeBüSch Merzhausen



BürgerBad
Merzhausen

Badespaß im BürgerBad Merzhausen

www.buergerbadseite.de

Eintauchen und
Wohlfühlen

ZUMSTEINERBAG



Vom 25.11 - 30.11
10% Rabatt auf Weleda Kosmetik

Vom 2.12. - 7.12.
10% Rabatt auf Avène

Vom 9.12. - 14.12.
10% Rabatt auf Dr. Hauschka

Vom 16.12. - 24.12.
10% Rabatt auf La Roche-Posay



k & k
APOTHEKE IM VAUBAN

Hereingeschnit ... tolle Angebote,
um sich selbst oder andere zu verwöhnen






Pflanzl. Apotheke Merzhausen | Pflanzl. Apotheke Merzhausen | Tel. 07821 4886700 | Fax. 07821 4886701
 merzhausen@kpk-vauban.de | www.kpk-vauban.de
 Mo - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr | Sa: 9.00 - 13.00 Uhr